

Mahn- und Gedenkstätten

Bremen



Bund der Vertriebenen

28217 Bremen ⇒

Bezeichnung: Gedenkstätte.

Inskrift: Stein vor dem Hochkreuz: „Den Toten der Heimat.“ Links und rechts des Kreuzes stehen im Halbkreis zehn Gedenksteine mit Wappen und Bezeichnungen der Herkunftsgebiete: „Pommern“, „Schlesien“, „Baltikum“, „Berlin + Mark Brandenburg“, „Danzig – Westpreußen“, „Ostpreußen“, „Sudetenland“, „Süd-Ostdeutsche Gebiete“, „Weichsel - Wartheland“, „Ausland und Übersee Deutsche“. **Standort:** Osterholzer Friedhof in der Osterholzer Heerstraße 32-34.



27570 Bremerhaven

Bezeichnung: Heimatkreuz. **Inskrift:** „Herr geleite uns heim ! Den Toten der ostdeutschen Heimat.“ Wappen der deutschen Provinzen jenseits von Oder und Neiße. **Standort:** Friedhof in der Feldstraße in Geestemünde. **Einweihung:** Am 7. 04.1950 wurde vom aus Tilsit stammenden evangelischen Pastor Wachtendorf ein Holzkreuz eingeweiht, das am 12.04.1997 durch ein Granit-Ehrenmal ersetzt wurde.





⇐ 27568 Bremerhaven

Bezeichnung: Bronzegedenktafel.

Inskrift: „Allen Elbingern, die in der Heimat und für die Heimat starben. Den Kirchengemeinden des Stadt- und Landkreises Elbing. 1237 1969.“
Wappen von Elbing.

Standort: In der Bürgermeister-Smidt-Gedächtniskirche.